

Amts- und Mitteilungsblatt

KW 21 - 22 23. Mai 2024

GEMEINDE GROSSWALLSTADT



Homepage: www.grosswallstadt.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,

Montag, Mittwoch, Donnerstag 13.30 Uhr - 15.00 Uhr, Dienstag 13.30 Uhr - 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde TV

<https://grosswallstadt.de/gemeindetv/>

Notdienst

Wasser: 0160 / 96 31 44 60

Abwasser: 0160 / 96 31 44

Grüngutannahme

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 13.00 Uhr



Bild von
2023

*Frauenbund
Großwallstadt*

Fronleichnam - Kirchenparade

Am Donnerstag, **30. Mai 2024** (Fronleichnam) findet eine Kirchenparade statt. Hierzu sind alle Ortsvereine mit ihren Fahnenabordnungen herzlich eingeladen.

Abmarsch ist um 08.15 Uhr am Rathaus.

Wir bitten die Anwohner der Straßen des Prozessionsverlaufs, ihre Häuser zu schmücken und die Straßen von parkenden Autos frei zu halten.

Ihr Roland Eppig, 1. Bürgermeister

Sirenenprobealarm der Feuerwehirsirenen

Der nächste Sirenenprobealarm findet am **Samstag, 01. Juni 2024 um 11.30 Uhr** statt.

Blutspendetermin

Der nächste Blutspendetermin findet am **Montag, 27.05.2024 von 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr** in der Hans-Herrmann-Halle in Niedernberg statt.

Oder am **Mittwoch, 29.05.2024 von 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr** in der Stadthalle in Obernburg statt.

Niederschrift zur Sitzung des Gemeinderates Großwallstadt vom 16.04.2024

Beginn: 19.30 Uhr; Ende: 21.09 Uhr

Alle Mitglieder wurden ordnungsgemäß geladen, anwesend sind:

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeister, Eppig Roland; Stimmberechtigt: 2. Bürgermeisterin, Häcker Patricia; 3. Bürgermeister, Giegerich Klaus
Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied, Fuchs Alexandra, Fraktionsvorsitzende Gehrman Stefan, Geis Eva, Geis Manfred, Fraktionsvorsitzender Hein Reinhold, Hirsch Ilona, Klement Ralf, Krist Andreas, Schandel Dieter, Scherger Nicole, Vogel Heinz Felix, Fraktionsvorsitzender Dr. Wenderoth Hardy

Fehlend: Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied, Markert Stefan, Völker Reiner

Schriftführer: Markus Hartmann

Die Beschlussfähigkeit ist damit hergestellt.

Tagesordnung

- 01 Genehmigung der Niederschrift vom 12.03.2024
- 02 Veröffentlichung der nicht öffentlichen Tagesordnungspunkte vom 12.03.2024
- 03 Jahresplanung 2024 für den Gemeindewald Großwallstadt

- 04 Information über Bauanträge
- 04 A FINr.6117/51, Einsteinstraße 6
Anbringung von Werbeanlagen, Austausch von Fahnen, Aufstellung Pylon
Information zum Genehmigungsverfahren
- 04 B FINr.6117/51, Einsteinstraße 6
Aufstellung von 4 handelsüblichen 20“ – Seecontainer zur Lagerung von Teppichbodenrollen
Information zum Genehmigungsverfahren
- 04 C FINr.4400/121, Am Hohen Ufer 9
Errichtung eines Sichtschutzauns
Information zum Antrag auf isolierte Befreiung
- 04 D FINr.2105/1, Am Frohnhallenweg 1
Neubau eines EFH mit Doppelgarage
Information zum Bauantrag
- 04 E FINr.3024, Odenwaldstr. 17
Sanierung Einfamilienhaus zu zwei Wohneinheiten mit Carportneubau
Information zum Genehmigungsverfahren
- 05 Sonstiges
- 05 A Information Petitionsausschuss 11.04.2024
(wenn Ergebnis bekannt)
- 05 B Neubau Kita Reichardshäuserhof
Festlegung zur Farbgestaltung – Außenputz und Fenster
- 06 Anliegen der Gemeinderäte

1. Bürgermeister Eppig begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, Zuhörer und die Presse.

Vor Eintritt in die Tagesordnung fragt 1. Bürgermeister Eppig, ob Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen. Nachdem keine Einwände erhoben werden, wird mit der Tagesordnung begonnen.

TOP 01 Genehmigung der Niederschrift vom 12.03.2024

Beschluss:

Das Protokoll vom 12.03.2024 wird genehmigt und kann im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

TOP 02	Veröffentlichung der nicht öffentlichen Tagesordnungspunkte vom 12.03.2024
---------------	---

Sachvortrag:

Von der Firma W+S Bauinstandsetzung GmbH wurden mit Nachtrag 05 Kosten für zusätzliche Arbeiten angemeldet. Zum sicheren Einstieg in die Behälterkammern 1 u. 2 wurde in Absprache mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit der Gemeinde Einstiegshilfen angeboten (Rettungshaken, Einstiegshilfe).

Aufgrund auftretender Schimmelbildung im Rohrkeller während der Bauphase (wurde bereits wieder entfernt) sollte außerdem von der Fa. W+S Bau der Einbau einer Belüftung des Rohrkellers angeboten werden, um die Gefahr einer erneuten Schimmelbildung zu verhindern.

Die W+S Bauinstandsetzung GmbH, Crumbacher Straße 23-25, 34277 Fuldabrück erhält den Auftrag zur Ausführung der im Nachtrag 5 vom 29.02.2024 angebotenen Leistung.

Die Angebotssumme beträgt 6.883,69 € inkl. MwSt.

TOP 03	Jahresplanung 2024 für den Gemeindewald Großwallstadt
---------------	--

Sachvortrag:

Über die Jahresplanung für den Gemeindewald informierten Förster Thomas Rauschmann und der für den Gemeindewald Großwallstadt zuständige Förster (Interforst) Jonas Klement in der Gemeinderatssitzung am Dienstag im Sitzungssaal des Rathauses.

Eingeschlagen werden 3276 Festmeter Holz. (171 Festmeter Fichte, 225 Festmeter Kiefer, 2880 Festmeter Buche). Der Erlös hieraus beträgt 244.305 Euro. Insgesamt werden heuer 3.276 Festmeter Holz geerntet. Die Endnutzung beträgt 2.200 Festmeter, die Vornutzung 1.440 Festmeter.

Die Jahresplanung sieht die Pflanzung von 2500 Stück Pflanzen vor. (Kosten 5.000 Euro). Die Lohnkosten hierfür betragen 2.500 Euro für 200 Festmeter Zaunschutz, um die Pflanzen vor Verbiss zu schützen sind 1.200 Euro fällig. Für Pflegemaßnahmen sind 6.700 Euro eingeplant.

Investiert werden heuer für den Wegebau und Unterhalt 13.000 Euro (Materialkosten 8.000 Euro, Unternehmerleistungen 5.000 Euro).

Für Ausgaben sind 150.010 Euro vorgesehen. (Holzerntekosten Motormanuell 37.388 Euro, Harvester, 4.800 Euro, Rückung 39.312 Euro, Betriebsleitung 4.780 Euro, Betriebsausführung 30.330 Euro, Investitionen 28.400 Euro, Waldschutz 1.000 Euro, Sonstiges 3.000 Euro und Naturschutz 1.000 Euro)

Einnahmen werden insgesamt 246.805 Euro erwartet. (Holzverkauf 244.305 Euro Jagdpacht 2.500 Euro). 2024 wird im Wald mit einem Gewinn von 96.795 Euro gerechnet.

Weiterhin ist beabsichtigt, dass Herr Jonas Klement zukünftig einen jährlichen Waldbegang mit Bürgerinnen und Bürgern durchführt. Der Termin hierfür wird gesondert mitgeteilt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Jahresplanung zur Kenntnis.

TOP 04	Information über Bauanträge
---------------	------------------------------------

TOP 04A	FINr.6117/51, Einsteinstraße 6 Anbringung von Werbeanlagen, Austausch von Fahnen, Aufstellung Pylon Information zum Genehmigungsverfahren
----------------	--

Sachvortrag:

Im Genehmigungsverfahren erfolgt die Anbringung und Errichtung von Werbeanlagen.

TOP 04B	FINr.6117/51, Einsteinstraße 6 Aufstellung von 4 handelsüblichen 20“ – Seecontainer zur Lagerung von Teppichbodenrollen Information zum Genehmigungsverfahren
----------------	--

Sachvortrag:

Im Genehmigungsverfahren erfolgt die Aufstellung von 4 Seecontainern.

TOP 04C	FINr.4400/121, Am Hohen Ufer 9 Errichtung eines Sichtschutzzauns Information zum Antrag auf isolierte Befreiung
----------------	--

Sachvortrag:

Das Bauvorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplanes „Turmgewanne“. Für das Baugelände gelten die Vorgaben eines Wohngebiets WE nach BauNVO.

Zum eingereichten Bauantrag wird vom Bauherrn folgende isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans nach § 31 Abs.1 u. 2 BauGB beantragt:

- a) Errichtung eines Sichtschutzzauns außerhalb der Baugrenze mit einer Höhe von 2m

Erläuterung:

Hinsichtlich der Errichtung eines Sichtschutzzauns wurde eine Isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans erteilt.

Die Nachbarunterschriften sind vollständig.

Der Bauantrag wurde als Angelegenheit der laufenden Verwaltung nach § 12 der GeschO behandelt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

TOP 04D	FINr.2105/1, Am Frohnhallenweg 1 Neubau eines EFH mit Doppelgarage Information zum Bauantrag
----------------	---

Sachvortrag:

Das Bauvorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplanes „Am Frohnhallenweg“

Für das Baugelände gelten die Vorgaben eines Wohngebiets WA nach BauNVO.

Zum eingereichten Bauantrag wurden vom Bauherrn folgende Befreiungen bzw. Ausnahmen von den Festsetzungen des Bebauungsplans nach § 31

Abs.1 u. 2 BauGB beantragt:

- b) Errichtung der Garage außerhalb des festgelegten Baufeldes
- c) Überschreitung der max. zulässigen Wandhöhe um 0,49m
- d) Überschreitung der max. zulässigen Wandhöhe für das Zwerchhaus um 0,375m

Erläuterung:

Hinsichtlich der Errichtung eines EFH mit Doppelgarage wurde eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans erteilt. Den beantragten Befreiungen wurden im näheren Umfeld bereits mehrfach das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Die Nachbarunterschriften sind vollständig.

Der Bauantrag wurde als Angelegenheit der laufenden Verwaltung nach § 12 der GeschO behandelt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

TOP 04E	FINr.3024, Odenwaldstr. 17 Sanierung Einfamilienhaus zu zwei Wohneinheiten mit Carpportneubau Information zum Genehmigungsverfahren
----------------	--

Sachvortrag:

Im Genehmigungsverfahren erfolgt der Umbau eines Einfamilienhauses zu 2 Wohneinheiten mit Carportneubau.

TOP 05	Sonstiges
---------------	------------------

TOP05A	Information Petitionsausschuss 11.04.2024 (wenn Ergebnis bekannt)
---------------	--

Sachverhalt:

Herr Bürgermeister Eppig informierte über den Vor-Ort Termin am 11.04.2024 durch den Petitionsausschuss. Anwesend waren Vertreter aller Fraktionen im Gemeinderat, Vertreter von Fachbehörden, Landratsamt und Verwaltung. Zusätzlich war der ehemalige Bürgermeister in seiner Funktion als Kreisrat anwesend.

- In der Einlassung des Ausschusses kann außer am Verkehrshelfer-übergang (hatte das Straßenbauamt bereits vorgeschlagen) keine Geschwindigkeitsreduzierung vorgeschlagen werden.
- Es wird vorgeschlagen werden, sich mit dem Straßenbauamt auf Maßnahmen wie z. B. Schwellen oder Fahrbahnverengungen auf Kosten der Gemeinde zu einigen.
- Das Straßenbauamt gab zu bedenken, dass bei solchen Maßnahmen die Kreisstraße auf jeden Fall ihre Funktion als solche verlieren würde und zurückgegeben werden müsse.
- Eine Rückgabe erfolge in einem funktionstüchtigen Zustand, was kein Neuausbau bedeutet.
- Die Polizei schlug vor, dass man bevor man in Verhandlungen einsteigt, die Geschwindigkeit messen sollte. Offensichtlich liege die Durchschnittsgeschwindigkeit von 85 % der Fahrzeuge, was als Wert angenommen werden muss, höchstwahrscheinlich sowieso bei 30 km/h. Unfälle die eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h stützen bzw. begründen würden, liegen nicht vor.

TOP05B	Neubau Kita Reichardshäuserhof Festlegung zur Farbgestaltung – Außenputz und Fenster
---------------	---

Sachvortrag:

Zur Fortführung der Baumaßnahme müssen Farbe und Gestaltung von Außenputz und Fenster festgelegt werden. Hierzu wurden von Herrn Lochner verschiedene Farbtöne visualisiert.

Zum Putz:

Visualisiert wurde die Fassade in grün, sand und weiß.

Es wird vom Planer eine „Besenstrichstruktur“ vorgeschlagen. (Diese Fassadenstruktur wurde mit dem deutschen Fassadenpreis ausgezeichnet.)

Die Kitaleitung favorisiert die Farbe grün, sand ist auch denkbar – auf keinen Fall weiß.

Zum Fenster:

Hier wird vorgeschlagen, den Farbton Anthrazit RAL 7016 matt zu verwenden. Dieser Farbton findet auch bei der Kitaleitung Zuspruch.

Nach einer Diskussion im Gremium wird die Farbauswahl der Fassadenfarbe und die Wahl der Fassadenstruktur vertagt. Die Verwaltung wird beauftragt

zu ermitteln, welche Kosten bei der Wahl des unterschiedlichen Farbtons (grün, sand, weiß) und der Fassadenstruktur (Münchner Rauputz, Besenstrich) anfallen. Dazu soll eine Gegenüberstellung erarbeitet werden. Die Entscheidung über die Farbe der Fensterrahmen soll getroffen werden, um eine zügige Bestellung der Fenster zu ermöglichen und eine Verzögerung in den Bauzeiten zu vermeiden.

Beschluss:

Der Farbton der Fensterrahmen soll in anthrazit RAL 7016 matt erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 7 Persönlich beteiligt: 0

TOP06 Anliegen der Gemeinderäte

Gemeinderat Reinhold Hein:

- wies in seiner Funktion als Vertreter im Seniorenbeirat auf die Notwendigkeit einer Weiterentwicklung des gemeindlichen Friedhofs hin.
- stellte zudem die Frage, warum von der Verkehrsgesellschaft kein sogenanntes 0-Ticket ausgestellt werden kann. Die Verwaltung erläuterte, dass dies aus technischen Gründen nicht mehr möglich sei. Es wurden bereits Gespräche mit der Verkehrsgesellschaft geführt. Im nächsten Amtsblatt wird auf das landesweite Ticket „auf Achse“ hingewiesen.
- regte an, eine Geschwindigkeitsmessung in der Hauptstraße durchzuführen. Herr Bürgermeister Eppig erklärte, dass bereits die Verkehrspolizei den Vorschlag zur Messung im Rahmen der Petition geäußert hat.

Gemeinderat Klaus Giegerich:

- erklärte, dass es für ihn nicht klar sei, welche Kosten bei einer Umwidmung der Hauptstraße zur Ortsstraße auf die Gemeinde zukommen würden. Aus seiner Sicht wäre das Parkraumkonzept sofort zu überarbeiten und ein eingeschränktes Parkverbot anzuordnen.

Gemeinderätin Ilona Hirsch:

- fragte nach dem Sachstand der Wellnessliegen am Main. Gemeinderat Manfred Geis erklärte, dass der Bauhof diese zurzeit aufbaue

Gemeinderat Heinz-Felix Vogel:

- erklärte nochmals das Procedere zum Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung. Gewollt sei das mehr als Verkehrssicherheit und die damit verbundene Reduzierung der Geschwindigkeit nicht jedoch für eine Umwidmung zur Ortstraße.

Gemeinderat Dr. Hardy Wenderoth:

- bekräftigte nochmals im Namen der Fraktion der Freien Wähler eine Geschwindigkeitsreduzierung und damit einem verbundenen Sicherheitsgewinn. Keinesfalls möchte man eine Umwidmung. Eine kontroverse Diskussion müsse möglich sein. Er schlug vor, dass die Umwidmung ein Thema im Rahmen eines „Runden Tisches“ sein könnte.

Themen im offenen Seniorentreff in der Alten Schule, Hauptstraße 5, Mai/Juni 2024

Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr:

29.05.2024	Singen am Nachmittag mit Herrn Manfred Köhler
05.06.2024	Vermischtes – buntes Potpourri
12.06.2024	Musik und Singen am Nachmittag mit Herrn Wolfgang Englert (Akkordeon)
19.06.2024	Gedächtnistraining
26.06.2024	„Reaktionsfähigkeit und deren Veränderungen im Alter“ mit Herrn Loevenich, Kreisverkehrswacht Miltenberg

Computerhilfe im offenen Seniorentreff

Dienstag von 10.00 - 12.00 Uhr

- Problemlösung für Hard- und Software (Beratung für Ihren Kauf eines Computers)
- Sicherung von wichtigen Daten Ihres Computers
- Computergrundkenntnisse zu Windows 10 und 11

- Hilfe und Informationen für Webseiten + Internet (Sicherheits-Infos)
- Vorstellung von kostenlosen Freeware Programmen (Büro, Bilder, Musik, Video)

Ab dem 6.5.2024 pausieren wir bis auf weiteres.

Anmeldungen für spätere Termine werden aber gerne entgegengenommen unter:

Anmeldung per E-Mail an **info@seniorentreff-grw.de**

oder: Monika Schuler, Tel. 06022/5087382

oder: Erika Büchler, Tel. 06022/23954

Donnerstag von 10.00 - 12.00 Uhr, „Mein PC und ich“

Bei PC-Problemen von Kursteilnehmern bitte unter E-Mail:

info@seniorentreff-grw.de mit Betreff „Mein PC und ich“ oder

Anruf unter der bekannten Handynummer.

Nachbarschaftshilfe „Großwallstadt schenkt Zeit“

Seit 2015 gibt es die Nachbarschaftshilfe in Großwallstadt.

Hierbei stellen engagierte Frauen und Männer ihre Dienste ehrenamtlich und vertraulich allen hilfebedürftigen Bewohnern zur Verfügung.

Unser Motto:

„Menschen helfen Menschen, die Unterstützung, Rat und Tat wünschen.“

Die Nachfrage nach Hilfe ist nach wie vor groß, aktuell wieder vermehrt nach Begleitung bei Spaziergängen, Einkaufs- und Arztfahrten.

Da einige unserer Helfer aus Altersgründen oder auch wegen Ableben nicht mehr zur Verfügung stehen, suchen wir deshalb weitere hilfsbereite Menschen, welche bereit sind, diesen Dienst zu übernehmen.

Können Sie sich vorstellen, anderen Mitbürgern Zeit zu schenken?

Sie sind im Rahmen Ihrer Helfertätigkeit unfallversichert.

Für den Fahrdienst der Nachbarschaftshilfe gilt folgende Regelung:

Als Fahrer mit Ihrem privaten PKW erhalten Sie einen steuerfreien Auslagenersatz in Höhe von 30 Cent pro gefahrenen Kilometer.

Sie werden etwa 3-5 Tage vorher durch einen Koordinator der Nachbarschaftshilfe (also nicht durch den Hilfebedürftigen selbst!) gefragt, ob sie bereit sind, einen bestimmten Fahrdienst zu übernehmen. Sie können jederzeit ablehnen.

Und sollten Sie diese Tätigkeit nicht mehr ausführen können oder wollen, so können Sie jederzeit ohne Angaben von Gründen von Ihrer Hilfszusage zurücktreten.

Ihre Tätigkeit unterliegt selbstverständlich der Schweigepflicht, die sich auch auf die Zeit danach erstreckt.

Anmeldeformulare hierfür gibt es im Bürgerbüro oder Sie finden diese im Jahreskalender 2024 für die Generation 55plus.

Oder Sie melden sich beim Koordinator der NB-Hilfe unter Tel. 0177 8439403. Oder während den Dienstzeiten der Gem. Großwallstadt Frau Lena Hartlaub unter Tel. 06022 2207-27.

Landratsamt Miltenberg

Neues Formular unterstützt bei Suche nach Pflegeplatz

Die Fachstelle Altenhilfeplanung am Landratsamt Miltenberg und das Team der Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige weisen auf ein neues Formular hin, das Menschen mit Pflegebedarf und ihre An- und Zugehörigen bei der Suche nach einem Platz in einem Pflegeheim unterstützt.

Plätze für eine Kurzzeit-/Verhinderungspflege oder zur Dauerpflege in einem Pflegeheim zu finden, bedeutet häufig viel Arbeit. In der Regel müssen mehrere Einrichtungen kontaktiert werden. Nicht selten bedeutet dies neben Telefonaten auch das Ausfüllen von Formularen zur Voranmeldung. Während Krankenhäuser und Reha-Einrichtungen dafür meist Unterlagen zur Verfügung stellen, sind Menschen, die von zu Hause aus auf die Suche gehen, häufig auf sich allein gestellt.

Hier setzt das Formular „Pflegeplatz-Anfrage“ an. Es minimiert den Aufwand für die Angehörigen. Einmal ausgefüllt, fasst es die wichtigsten Informationen zusammen, die den Pflegeheimen eine erste Einschätzung ermöglichen, ob eine Aufnahme in Frage käme. Ergänzend informiert es über Informations- und Beratungsangebote zum Thema Pflege und Älterwerden im Landkreis. Das Formular kann an beliebig viele Einrichtungen persönlich, per Post oder per E-Mail übermittelt werden. Allein die Nutzenden entscheiden, auf welchem Weg und an welche Pflegeheime es weitergeben wird.

Die „Anfrage für einen Pflegeplatz“ lässt sich wahlweise leer herunterladen und handschriftlich ausfüllen. Sie kann aber auch bequem online ausgefüllt, heruntergeladen und anschließend auf dem eigenen Gerät zur weiteren Verwendung gespeichert werden. Eine automatische Weiterlei-

tung über den Online-Service ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich.

Das Formular haben Christina Jung (Fachstelle Altenhilfeplanung am Landratsamt Miltenberg) und das Team der Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige (BSA) entwickelt. Beim Runden Tisch der Pflegeheime 2023, zu dem die BSA regelmäßig einlädt, fand das Vorhaben breite Zustimmung. Das Formular stellt vollumfänglich ausgefüllt auch eine Erleichterung für die Einrichtungen dar, weil es Nachfragen reduziert.

Das Formular „Pflegeplatz-Anfrage“ ist auf der Internetseite des Landkreises Miltenberg frei zugänglich unter <https://www.landkreis-miltenberg.de/Landratsamt/Formulare.aspx>. Ergänzende Informationen gibt es im Online-Seniorenwegweiser unter <https://senioren.landkreis-miltenberg.de/WohnenimAlter/PflegeheimeundKurzeitpflege.aspx>

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Kleine Bäche brauchen dringend Schutz!

Viele Bäche im landwirtschaftlichen Umland sind mit Pflanzenschutzmitteln belastet. Das sind die Ergebnisse des gemeinsamen Citizen-Science-Projekts FLOW, von BUND Naturschutz, dem Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ) und dem Deutschen Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv). Die besorgniserregende Botschaft lautet: In der Mehrheit der bundesweit untersuchten Bäche finden sich Schadstoffe und gefährden dadurch die Biodiversität. Diese Schadstoffe sind überall, im Wald, auf dem Acker, im Park und auf dem Feld. Sie verschmutzen Wasser, Luft und Böden, schädigen Tiere und Pflanzen. Das Projekt untersuchte kleine Fließgewässer auf ihren ökologischen Zustand, darunter ihre Gewässerstruktur und ihre Belastung. Trotz der Wasserrahmenrichtlinie vom Jahr 2000 sind noch immer nur etwa 8 % der deutschen Fließgewässer in einem „guten ökologischen Zustand“. Obwohl sie etwa 70 % des deutschen Gewässernetzes ausmachen, finden die vielen kleinen Fließgewässer bei der behördlichen Überwachung bislang kaum Beachtung. Dabei sind sie für den Erhalt der biologischen Vielfalt von großer Bedeutung. Bei über 100 kleinen, von Wissenschaftlern des UFZ untersuchten Bächen in landwirtschaftlichen Gebieten, waren bei 80 % die Grenzwerte überschritten.

Auch die Gewässerstruktur, die chemische Wasserqualität und die wirbellosen Tiere des Gewässergrunds „Makrozoobenthos“ wurden beim Projekt untersucht. Die Wirbellosenfauna, sie erlaubt Rückschlüsse auf die Pestizidbelastung, ist in rund 60 % der beprobten Bäche in

landwirtschaftlichen Einzugsgebieten durch agrochemische Belastungen gestört. Der Zustand der Gewässer-Lebensgemeinschaften fiel tendenziell schlechter aus, je stärker das Einzugsgebiet durch Ackerbau geprägt war. Zusätzlich wies die Gewässerstruktur in über 60 % der untersuchten Bäche einen deutlich bis stark veränderten Zustand mit verbauten Uferstrukturen, fehlender Ufervegetation oder einer verarmten Gewässersohle auf, wodurch die Lebensraumqualität und Ökosystemfunktionen dieser Bäche weiter stark beeinträchtigt sind.

Für den BUND verdeutlichen die FLOW-Ergebnisse: Es besteht dringender Handlungsbedarf, die Gewässer-Biodiversität und Bach-Ökosysteme zu schützen und bis 2027 die Europäische Wasserrahmenrichtlinie umzusetzen. Er fordert deshalb eine tatkräftige Wiederherstellung gesunder Bäche, sowohl in Hinblick auf ihre Gewässerstruktur als auch in Verhinderung von Schadstoff-Einleitung, eine schrittweise Reduzierung der Nutzung von Pestiziden und das Verbot besonders gefährlicher Pestizide. Nur so können wir eine gesunde und lebenswerte Umwelt schaffen.

Bayerischer Bauernverband Großwallstadt

Die Abfahrt der Landfrauenlehrfahrt am **Freitag, 07.06.2024** nach Veitshöchheim und Würzburg ist um **08.00 Uhr am Rathaus.**

Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken

Gemeinsam den Sommer gestalten: Werde Teamer*in!

Das Jugendwerk sucht für die Tagesbetreuung *Stadtrand-Freizeit in Würzburg* noch engagierte Teamer*innen

Im August 2024 veranstaltet das **Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.** wieder die Tagesmaßnahme *Stadtrand-Freizeit Würzburg*. Montag bis Freitag von 08:00 bis 17:00 Uhr dreht sich bei uns alles um Action, Spaß und neue Abenteuer. Die Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren freuen sich auf abwechslungsreiche Tage voller spannender Aktivitäten und Spiele auf dem Gelände am Hubland.

Dafür suchen wir noch junge Leute wie dich, die diesen Sommer Lust haben, **ein bis vier Wochen ehrenamtlich mit dabei zu sein und ein Zeichen zu setzen.** Ob du schon Erfahrung hast oder nicht, spielt keine Rolle – Hauptsache, du bist motiviert, zuverlässig und hast Spaß daran, mit Kindern

zu arbeiten. Auf dich wartet ein buntes Team von kreativen Köpfen, die sich freuen, mit dir etwas auf die Beine zu stellen!

Bei uns bekommst du **große Freiheit bei der Gestaltung unserer Freizeiten**, um deine Kreativität einzusetzen! Wir unterstützen dich bei der Planung und geben dir das nötige Rüstzeug für deine Arbeit! **Dabei bilden wir dich gemäß den bundesweit anerkannten Standards für die Juleica-Qualifikation aus** (und übernehmen alle Kosten!). Das Thema 2024 ist „*Wasser, Feuer, Erde, Luft: Die Kraft der Elemente*“ und lädt dazu ein, ein buntes, vielfältiges Programm zu gestalten.

Und das Beste zum Schluss: Du musst dir keine Sorgen um das Mittagessen während der Freizeit machen, für warmes Essen, das euch alle satt und glücklich macht, ist gesorgt.

Wir sind bereit, mit dir eine abenteuerliche und actionreiche Tagesbetreuung zu organisieren!

Um mehr über unsere Freizeiten, Projekte und Angebote zu erfahren, melde dich einfach per Mail unter info@awo-jw.de oder ruf an unter 0931-299 38 264.

Wir freuen uns darauf, dich in unserem Team willkommen zu heißen und mit dir den Sommer zu rocken!

Entdecke eine aufregende neue Herausforderung bei uns – Spaß garantiert!

Komm ins Jugendwerk und werde Teamer*in für die Ferienfreizeiten!

Auch im Sommer 2024 bietet das **Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.** wieder tolle Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche an. Du hast Lust, in einem bunten Team von Menschen und kreativen Köpfen actionreiche und unvergessliche Ferien zu gestalten? Du möchtest gerne ehrenamtlich mit Kindern arbeiten und dabei wertvolle Erfahrungen sammeln? Du bist bereit, Verantwortung zu übernehmen und eine neue Herausforderung anzunehmen, die aber auch jede Menge Spaß verspricht? Dann bist du bei uns genau richtig!

Komm an Bord!

Insbesondere suchen wir noch Teamer*innen für folgende zwei Freizeiten:

- Abenteuer pur im Tierpark (29.07-03.08.2024) - für Kinder zwischen 6-10 Jahre alt
- Spielefreizeit (05.08-10.08.2024) – für Kinder zwischen 8-12 Jahre alt

Was ist so toll an diesen zwei Freizeiten? Unsere Highlights sind:

1. Sie sind **Freizeiten mit Übernachtung**. Das ermöglicht dir, vollständig in ein neues Abenteuer einzutauchen und dabei eine noch engere Beziehung zu den Teilnehmenden und anderen Teamer*innen aufzubauen.
2. Es handelt sich um **Freizeiten mit Selbstversorgung**. Dabei lernst du, Mahlzeiten für viele Menschen zu planen und zuzubereiten, Aufgaben zu delegieren und die Bedeutung einer gesunden, selbstgekochten Mahlzeit zu schätzen.
3. Der **große Spielraum bei der Freizeitgestaltung** mit deinem Team, um deine Kreativität einzusetzen! Wir unterstützen dich bei der Planung und geben dir das nötige Rüstzeug für deine Arbeit! **Dabei bilden wir dich gemäß den bundesweit anerkannten Standards für die Juleica-Qualifikation aus** (und übernehmen alle Kosten!).

Wir sind bereit, mit dir abenteuerliche und abwechslungsreiche Ferien zu gestalten!

Um mehr über unsere Freizeiten, Projekte und Angebote zu erfahren, melde dich einfach per Mail unter info@awo-jw.de oder ruf an unter 0931-299 38 264.

Wir freuen uns darauf, dich in unserem Team willkommen zu heißen!

Dein Jugendwerk

ANNAHMESCHLUSS:

Amtsblatt KW 23: Montag, 03.06.2024, 12.00 Uhr

Erscheinungstermin: Donnerstag, 06.06.2024

**Achtung! in Kalenderwoche 22
wird kein Amtsblatt verteilt.**

Dauphin-Druck · amtsblatt@dauphin-druck.de · Tel. 09371 66807-0

Impressum: Verantwortlich für den Text: Gemeindeverwaltung Großwallstadt

Tel.: 0 60 22 / 2 20 70 - Fax: 22 07 77 - Homepage: www.grosswallstadt.de

E-Mail: info@grosswallstadt.de **Verantw. für Anzeigen:** Dauphin Druck & Verlags GmbH & Co.KG,
Ostring 9a, 63762 Großostheim, Tel.: 0 93 71 / 66 80 70 E-Mail: amtsblatt@dauphin-druck.de

© Bilder/Anzeigen: www.vecteezy.com, www.pixabay.com

BEREITSCHAFTSDIENSTE (Termine und Adressen ohne Gewähr!)

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer **116 117**. Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn sie nicht wissen, an wen und wohin sie sich wenden sollen.

Öffnungszeiten der Bereitschaftsdienstpraxis an der Helios Klinik in Erlenbach a.Main

Samstag, Sonntag und Feiertag: 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

**Außerhalb der Öffnungszeiten sowie bei Bettlägerigkeit
wenden Sie sich bitte wie bisher an die 116 117.**

RUFBEREITSCHAFT - TIERÄRZTE:

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte für den Landkreis Miltenberg erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

NOTFALLDIENST DER APOTHEKEN: Die Notdienstgebühr ist außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten zu entrichten. An Sonn- und Feiertagen, montags - samstags bis 6.00 Uhr und ab 20.00 Uhr.

Do. 23.05.	Alte Stadt-Apotheke	06022 / 8519	Römerstr. 35, Obernburg
Fr. 24.05.	Markt-Apotheke	06022 / 21225	Faehrstr. 2, Kleinwallstadt
Sa. 25.05.	Elsava-Apotheke	06022 / 9100	Erlenbacher Str. 16, Eisenfeld
So. 26.05.	Sonnen-Apotheke	06022 / 8960	Marienstr. 6, Eisenfeld
Mo. 27.05.	Markt-Apothekeke	09374/99927	Hauptstraße 71, Mönchberg
	Sebastian-Apotheke	06026 / 4883	Balduinistr. 4, Großostheim-Wenigumstadt
Di. 28.05.	Turm-Apotheke	06022 / 22744	Hauptstr. 19, Großwallstadt
Mi. 29.05.	Apotheke am Markt	06026 / 4915	Breite Strasse 6, Großostheim

Do. 30.05.	Linden-Apotheke	09372 / 8228	Lindenstr. 29, Erlenbach
Fr. 31.05.	Römer-Apotheke	06022 / 4500	Römerstr. 43, Obernburg
Sa. 01.06.	Eichen-Apotheke	06022 / 5700	Eichenweg 1, Obernburg
So. 02.06.	Mömlingtal-Apotheke	06022 / 681857	Hauptstr. 24, Mömlingen
Mo. 03.06.	Maintal-Apotheke	06028 / 6608	Bahnhofstr. 14, Sulzbach
Di. 04.06.	Apotheke Eschau	09374 / 1266	Elsavastr. 95, Eschau
	Josef-Apotheke	06028 / 5386	Hauptstr. 198, Leidersbach
Mi. 05.06.	Schwanen-Apotheke	09372 / 2440	Rathausstr. 4, Klingenberg

Traueranzeigen

können Sie jetzt auch unter www.heimatfriedhof.online einsehen.

- Es folgt der nicht amtliche Teil -

CARAVITA
hochwertige Sonnensegel
OFFICIAL DEALER

Glatz
Marken-Markisen
Qualitäts-Sonnenschirme

BRUSTOR
Lebens
MARKISEN

**SAGAHAFTES
FRÜHLINGSPREISE!**

20% 30%

**Markisen • Sonnenschirme • Sonnensegel
Lamellendächer • Terrassendächer**

Perfekter Schutz bei Sonne, Regen oder Wind, Fensterbeschattungen innen und außen.
• Insektenschutz • Reparaturservice

Marken-Markisen Typ Delta
Auch alle anderen Größen entsprechend billiger!

Breite x Ausfall	Delta UVP	Unser Preis
300 x 200	1921,46 €	899,- €
400 x 250	2363,08 €	1099,- €
500 x 250	2718,00 €	1299,- €
500 x 300	3044,00 €	1499,- €
600 x 250	3084,32 €	1499,- €
600 x 300	3350,06 €	1599,- €

warema

prime
platin partner
+ outdoor living
experte

Den Sommer genießen.
Mit Terrea
Terrassen-Markisen.

Größte Sonnenschutzausstellung aller führenden Marken! Beratung und Mustervorlage auch bei Ihnen zu Hause. Anruf genügt!

BÖDEN & GARDINEN & PLISSEE

Mit der **DUETTE-PLISSEE-WABE**

Fenster attraktiv dekorieren und

clever Heizkosten sparen!

50 JAHRE

SAGA

Ihr Heim gestalten! Kombinieren? Beraten!
JETZT zum Aktionspreis bei **SAGA**

Hauptstraße 204 • 63814 Mainaschaff
Tel. 0 60 21 / 416 00 • www.saga-raumausstattung.de